

Be equipped for tomorrow's materials

Zwischenmitteilung zum 30. September 2021





Quartalsmitteilung zum 30. September 2021

PVA TePla setzt erfolgreiche Geschäftsentwicklung mit
starkem dritten Quartal fort

- Umsatz in den ersten neun Monaten mit deutlichem Plus von 19% Prozent bei 115,3 Mio. EUR
- EBITDA steigt im Neunmonatszeitraum um 24% auf 16,2 Mio. EUR, EBIT steigt um 27% auf 12,7 Mio. EUR
- Starker Auftragseingang mit 246,1 Mio. EUR nahezu vervierfacht (VJ: 63,5 Mio. EUR)
- Umsatzerwartung für das Gesamtjahr zwischen 140 und 150 Mio. EUR und operatives Ergebnis (EBITDA) zwischen 18 und 20 Mio. EUR

Die wichtigsten Konzernzahlen im Überblick

in TEUR	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020
Umsatz	115.276	96.906
Semiconductor Systems	87.478	64.227
Industrial Systems	27.798	32.679
Bruttoergebnis	35.156	29.904
in % vom Umsatz	30,5	30,9
F&E-Kosten	4.372	3.820
EBITDA	16.241	13.077
in % vom Umsatz	14,1	13,5
Betriebsergebnis (EBIT)	12.711	9.990
in % vom Umsatz	11,0	10,3
Ergebnis nach Steuern	8.634	7.267
in % vom Umsatz	7,5	7,5
Bilanzsumme	189.009	177.245*
Eigenkapital	78.299	69.314*
Eigenkapitalquote in %	41,4	39,1*
Mitarbeiter per 30.09.	564	533
Auftragseingang	246.065	63.534
Book-to-Bill-Ratio	2,13	0,66
Auftragsbestand	256.504	137.068
Operativer Cash-Flow	7.860	1.398
Nettofinanzposition	35.652	26.778*

*) Zum Stichtag 31. Dezember

Vorwort des Vorstands

Sehr geehrte Aktionäre der PVA TePla AG, verehrte Geschäftspartner,

die PVA TePla-Gruppe befindet sich weiterhin auf profitabilem Wachstumskurs und konnte im dritten Quartal nochmals deutlich bei Umsatz und Ergebnis zulegen. Der hervorragende Auftragseingang in den vergangenen Monaten zeigt unsere technologische Stärke und die Relevanz unserer Produkte und Services entlang der gesamten Wertschöpfungskette in der Halbleiterindustrie. Wir unterstützen unsere Kunden erfolgreich bei ihren Kapazitätserweiterungen, die durch den weiter steigenden Bedarf an Halbleitermaterial durch Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit dauerhaft erforderlich sind. Aber auch neue technologische Herausforderungen, welche durch die immer weiter voranschreitende Miniaturisierung von Bauelementen und die wachsenden Qualitätsanforderungen in der Halbleiterindustrie entstehen, gestalten wir erfolgreich mit. Ein großer Dank gilt dem globalen Team der PVA TePla-Gruppe für die anhaltend starke Leistung und dies bei weiterhin anspruchsvollen Rahmenbedingungen.

Unsere starken Ergebnisse für den Neunmonatszeitraum 2021 im Überblick:

- Der Konzernumsatz ist mit 115,3 Mio. EUR um 19% gegenüber dem Vorjahreszeitraum (96,9 Mio. EUR) gestiegen.
- Das EBIT konnten wir auf 12,7 Mio. EUR, um 27% gegenüber dem Vorjahr (10,0 Mio. EUR) steigern.
- Unsere EBIT-Marge liegt mit 11% (VJ: 10,3%) stabil im zweistelligen Bereich.
- Das EBITDA liegt mit 16,2 Mio. EUR (VJ: 13,1 Mio. EUR) und einer EBITDA-Marge von 14,1% (VJ: 13,5%) ebenfalls deutlich über dem Vorjahreswert.
- Wir konnten einen starken Auftragseingang verzeichnen – das Volumen hat sich mit 246,1 Mio. EUR fast vervierfacht (VJ: 63,5 Mio. EUR).
- Unser Auftragsbestand in Höhe von 256,5 Mio. EUR ermöglicht eine hohe Visibilität bis in die nächsten Geschäftsjahre.

Darüber hinaus führen die Teams unserer Tochtergesellschaften aussichtreiche Gespräche hinsichtlich weiterer attraktiver Aufträge.

In Folge der erfolgreichen Entwicklung in den ersten neun Monaten, einer prall gefüllten Projektpipeline und des hohen Interesses im Markt an unseren innovativen Produkten und Services für den Halbleitermarkt, der in den kommenden Jahren aufgrund der Megatrends Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit weiter stark wachsen wird, sehen wir ausgesprochen positiv in die Zukunft.

Wir bedanken uns bei unseren Aktionären auch im Namen aller Mitarbeiter für Ihr Vertrauen und Ihr Engagement.

Manfred Bender



CEO

Oliver Höfer



COO

Jalin Ketter



CFO

Dr. Andreas Mühe



CTO

Zwischenmitteilung der PVA TePla AG zum 3. Quartal 2021

UMSATZENTWICKLUNG

Der Umsatz der PVA TePla-Gruppe lag mit 115,3 Mio. EUR deutlich über Vorjahresniveau (VJ: 96,9 Mio. EUR). Der [Geschäftsbereich \(GB\) Semiconductor Systems](#) trug zu dieser erfreulichen Entwicklung mit einer erneuten Umsatzsteigerung im dritten Quartal auf 87,5 Mio. EUR (VJ: 64,2 Mio. EUR) wesentlich bei. Der [GB Industrial Systems](#) lag mit 27,8 Mio. EUR leicht unter dem Vorjahresniveau (32,7 Mio. EUR).

Umsatz nach Geschäftsbereichen	Q1-Q3 2021 TEUR	Q1-Q3 2021 TEUR
Semiconductor Systems	87.478	64.227
Industrial Systems	27.798	32.679
Umsatz gesamt	115.276	96.906

AUFTRAGSEINGANG

Die PVA TePla-Gruppe erhielt Aufträge in Höhe von 246,1 Mio. EUR und lag somit deutlich über dem entsprechenden Wert aus dem Vorjahreszeitraum (63,5 Mio. EUR). Das Book-to-Bill-Ratio lag bei 2,1.

Im [GB Semiconductor Systems](#) lag der Auftragseingang bei 213,5 Mio. EUR (VJ: 42,7 Mio. EUR). Die Aufträge stammen überwiegend aus der Halbleiter-Waferindustrie. Aber auch Qualitätsinspektionssysteme aus den Bereichen Ultraschallmikroskopie, Lasermesstechnik und Nasschemie haben hohe Zuwachsraten verzeichnet.

Auch der Auftragseingang im [GB Industrial Systems](#) übertraf mit 32,6 Mio. EUR erheblich den Auftrags-eingang im Vorjahreszeitraum (20,9 Mio. EUR). Lötanlagen für die Elektroindustrie standen im Zentrum der Bestellungen.

Der Auftragsbestand der PVA TePla-Gruppe lag in den ersten neun Monaten 2021 bei 256,5 Mio. EUR (31. Dezember 2020: 125,0 Mio. EUR). [Der GB Semiconductor Systems](#) verfügte zum Quartalsstichtag über einen Auftragsbestand von 212,0 Mio. EUR (31. Dezember 2020: 85,2 Mio. EUR). Der Auftragsbestand im [GB Industrial Systems](#) lag mit 44,5 Mio. EUR auf Vorjahresendniveau (31. Dezember 2020: 39,7 Mio. EUR).

ERTRAGSLAGE

Die PVA TePla erreichte bei gestiegenem Geschäftsvolumen gegenüber dem Vorjahreszeitraum eine qualitative Ergebnisverbesserung und legte in Bezug auf die Marge überproportional zu.

Die Bruttomarge blieb mit 30,5% auf Niveau des Vorjahres (30,9%), das EBITDA lag mit 16,2 Mio. EUR (VJ: 13,1 Mio. EUR) sowohl absolut als auch prozentual (14,1%; VJ: 13,5%) über dem Vorjahreszeitraum. Auch das Betriebsergebnis (EBIT) wuchs überproportional auf 12,7 Mio. EUR (VJ: 10,0 Mio. EUR). Die EBIT-Marge steigerte sich auf Konzernebene auf 11,0% (VJ: 10,3%). Das Ergebnis nach Steuern betrug 8,2 Mio. EUR (VJ: 7,3 Mio. EUR), bzw. 7,1% (VJ: 7,5%) vom Umsatz.

BILANZSUMME UND EIGENKAPITAL

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 (177,2 Mio. EUR) auf 189,0 Mio. EUR. Das Eigenkapital nahm deutlich auf 78,3 Mio. EUR (31. Dezember 2020: 69,3 Mio. EUR) zu, und die Eigenkapitalquote erhöhte sich aufgrund der verbesserten Profitabilität auf 41,4% (31. Dezember 2020: 39,1%).

LIQUIDITÄT

Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit lag in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2021 bei +7,9 Mio. EUR (Q1-Q3 2020: +1,4 Mio. EUR). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug +3,7 Mio. EUR (Q1-Q3 2020: +0,9 Mio. EUR). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit lag bei -1,2 Mio. EUR (Q1-Q3 2020: -1,2 Mio. EUR). Die Nettofinanzposition (Zahlungsmittel abzüglich der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten) betrug zum 30. September 2021 35,7 Mio. EUR (31. Dezember 2020: 26,8 Mio. EUR).

MITARBEITER

Zum 30. September 2021 beschäftigte der Konzern 564 Mitarbeiter (31. Dezember 2020: 553).

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Im laufenden Geschäftsjahr 2021 haben sich keine wesentlichen Veränderungen zu den im Geschäftsbericht 2020 dargestellten Chancen und Risiken ergeben. Im Berichtszeitraum sind keine weiteren bedeutsamen Risiken und Chancen identifiziert worden, die über die Risiken und Chancen hinausgehen, die im Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2020 dargestellt sind. Weitere Risiken und Chancen, die derzeit nicht bekannt sind oder die gegenwärtig als unwesentlich eingeschätzt werden, könnten ebenfalls die Geschäftstätigkeiten der Tochtergesellschaften der PVA TePla-Gruppe beeinflussen. Gegenwärtig wurden keine Risiken identifiziert, die entweder einzeln oder in Kombination mit anderen Risiken den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten.

AUSBLICK

Die Prognose zu den Umsatz- und Ergebniszahlen für das laufende Geschäftsjahr, veröffentlicht im Zusammenhang mit der Publikation der Geschäftszahlen 2020 am 25. März 2021, bleibt unverändert. Angesichts der vorhandenen Projektstruktur im Auftragsbestand erwartet der Vorstand im Geschäftsjahr 2021 weiterhin einen Umsatz in der Bandbreite zwischen 140 und 150 Mio. EUR und ein operatives Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen (EBITDA) zwischen 18 und 20 Mio. EUR.



Konzernzwischenabschluss

VERKÜRZTE KONZERNBILANZ zum 30. September 2021

AKTIVA in TEUR	30.09.2021	31.12.2020
Langfristige Vermögenswerte		
Nutzungsrechte	2.317	2.695
Immaterielle Vermögenswerte	10.595	11.081
Sachanlagen	28.403	28.596
Finanzielle Vermögenswerte	769	393
Latente Steueransprüche	4.371	4.531
Summe langfristige Vermögenswerte	46.455	47.296
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	60.982	67.627
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	24.625	24.802
Vertragsvermögenswerte	18.723	7.674
Ertragsteueransprüche	268	116
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	37.956	29.730
Summe kurzfristige Vermögenswerte	142.554	129.949
Summe Aktiva	189.009	177.245
PASSIVA in TEUR		
Eigenkapital	78.299	69.314
Langfristige Schulden	24.493	23.220
Kurzfristige Schulden	86.217	84.711
Summe Passiva	189.009	177.245

VERKÜRZTE KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Januar bis 30. September 2021

in TEUR	01.07.- 30.09.2021	01.07.- 30.09.2020	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020
Umsatzerlöse	44.361	36.161	115.276	96.906
Herstellungskosten des Umsatzes	-30.237	-25.195	-80.120	-67.003
Bruttoergebnis vom Umsatz	14.124	10.965	35.156	29.904
Vertriebskosten	-3.855	-3.402	-11.192	-9.676
Allgemeine Verwaltungskosten	-3.147	-2.674	-8.917	-7.265
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.793	-1.636	-4.372	-3.820
Sonstige betriebliche Erträge	1.006	1.347	4.091	2.777
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-679	-714	-2.055	-1.930
Betriebsergebnis (EBIT)	5.656	3.886	12.711	9.990
Finanzergebnis	-168	-119	-374	-318
Ergebnis vor Steuern	5.488	3.767	12.337	9.672
Ertragsteuern	-1.480	-643	-3.703	-2.405
Ergebnis nach Steuern	4.008	3.124	8.634	7.267
Davon				
Ergebnisanteil der Aktionäre der PVA TePla AG	4.008	3.124	8.634	7.267
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	0	0	0	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert/verwässert)				
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR	0,18	0,14	0,40	0,33
Ergebnis je Aktie (verwässert) in EUR	0,18	0,14	0,40	0,33

VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

1. Januar bis 30. September 2021

in TEUR	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020
= Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	7.860	1.398
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	3.693	896
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.197	-1.238
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	10.356	1.056
+/- Einfluss von Wechselkursänderungen auf die flüssigen Mittel	-2.131	-110
+ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	29.730	25.570
= Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	37.955	26.516